

Dankesbrief an Bundespolizei: Gestohlenes Fahrrad wiedererlangt

Fahrradbesitzer dankt Bundespolizei: Gestohlenes Rad zurück! Erfahren Sie, wie die Beamten halfen - und was noch ermittelt wird. #BPOL-FL #Fahrraddiebstahl

Ein gestohlenes Fahrrad kehrt zu seinem Besitzer zurück

Ein ungewöhnliches Ereignis sorgte kürzlich bei der Flensburger Bundespolizei für Aufmerksamkeit. Ein Mann, dem Ende Juni sein Fahrrad gestohlen wurde, konnte dank des Einsatzes der Polizei sein Eigentum wiedererlangen.

Am 26. Juni kontrollierten Bundespolizisten einen Mann am Elmshorner Bahnhof, der in einer riskanten Position saß, seine Beine über die Bahnsteigkante hängen ließ. Um ihn in Sicherheit zu bringen, wurde er aufgefordert, den Bahnhof zu verlassen. Dabei wies der Mann auf ein Fahrrad hin, das seiner Aussage nach ihm gehörte. Ein anderer Mann sprach die Polizisten an und gab an, dass ihm das Fahrrad kurz zuvor zum Verkauf angeboten worden war.

Der Verdächtige, ein 34-jähriger Mann, geriet in Widersprüche bei seiner Befragung und beleidigte zudem die Beamten. Das sichergestellte Mountainbike wies keine Fahndungsausschreibung auf, jedoch ergab eine erneute Überprüfung der Rahmennummer später, dass das Fahrrad in Wrist gestohlen wurde, am gleichen Tag als die Kontrolle in Elmshorn stattfand.

Daraufhin konnte das Fahrrad dem rechtmäßigen Besitzer zurückgegeben werden. Dieser bedankte sich herzlich bei den Bundespolizisten für ihr Engagement. Ein solcher Dankesbrief ist nicht alltäglich und zeigt die Wertschätzung für die Arbeit der Polizei.

Die Ermittlungen laufen weiter, um festzustellen, ob der „Verkäufer“ tatsächlich der Dieb des Fahrrads ist. In jedem Fall ist die Rückführung des gestohlenen Fahrrads ein Erfolg und trägt zur Sicherheit und Gerechtigkeit in der Gemeinschaft bei.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de